

Inhaltsverzeichnis

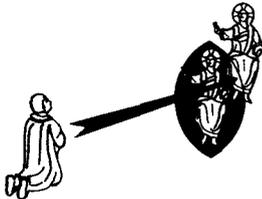
Zum Geleit

Ruth Dreifuss, Bundesrätin	5
Catherine Trautmann, Stadtpräsidentin von Strassburg	5
Mario Annoni, Regierungsrat, Präsident der Aufsichtskommission des Bernischen Historischen Museums	6
Fabrice Hergott, Direktor der Strassburger Museen	6
Christoph Eggenberger, PRO HELVETIA Schweizer Kulturstiftung	7
Cécile Dupeux, Peter Jezler, Jean Wirth, Herausgeberin und Herausgeber	8
Leihgebende Institutionen	9

1 Bilderkult und Bildersturm



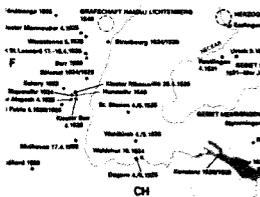
Peter Jezler	Von den Guten Werken zum reformatorischen Bildersturm – Eine Einführung	20
--------------	----------------------------------------------------------------------------	----



Jean Wirth	Soll man Bilder anbeten? Theorien zum Bilderkult bis zum Konzil von Trient	28
------------	-------------------------------------------------------------------------------	----



Johannes Tripps	Bilder und private Devotion	38
-----------------	-----------------------------	----



Sergiusz Michalski	Die Ausbreitung des reformatorischen Bildersturms 1521–1537	46
--------------------	-------------------------------------------------------------	----



Beat Hodler	Bildersturm auf dem Land. Der «Gemeine Mann» und das Bild	52
-------------	-----------------------------------------------------------	----



Olivier Christin	Frankreich und die Niederlande – Der zweite Bildersturm	57
------------------	---------------------------------------------------------	----

2 Städteporträts zum Bildersturm

Norbert Schnitzler Wittenberg 1522 – Reformation am Scheideweg? 68



Peter Jezler Der Bildersturm in Zürich 1523–1530 75



Frank Muller Der Bildersturm in Strassburg 1524–1530 84

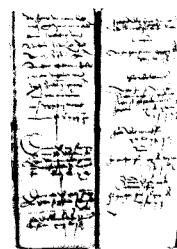
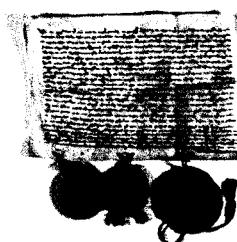


Gudrun Litz Nürnberg und das Ausbleiben des «Bildersturms» 90

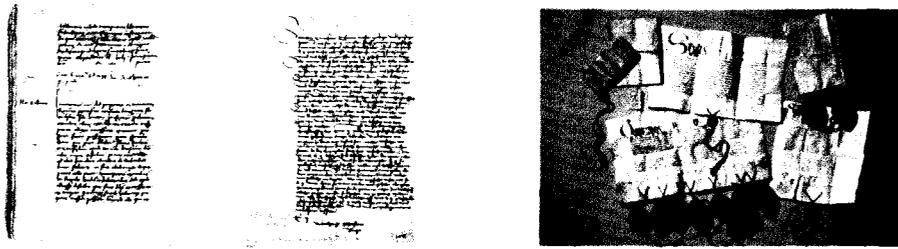


Franz-Josef Sladeczek Bern 1528 – Zwischen Zerstörung und Erhaltung 97

3 Kommentierte Quellenberichte über Bilder, Bilderstürmer und Betroffene



<i>Peter Jezler</i>	1415, Küsnacht bei Zürich	Die Bauern wollen verhindern, dass ein modernes Marterkruzifix aufgerichtet wird	106
<i>Beat Immenhauser</i>	1463, Bern	Johannes Bäli entwendet in Köln die Schädelreliquie des hl. Vinzenz und bringt sie nach Bern	107
<i>Guy P. Marchal</i>	1443, Horgen, Kanton Zürich	Bildersturm schon 60 Jahre vor der Reformation: «Got grues dich frow metz, wes stest du da?»	108–109
<i>Kurt Lussi</i>	1479, Konstanz	Mit den Reliquien des hl. Magnus werden die Engerlinge vertrieben	110
<i>Peter Jezler</i>	1496/1504, Rossau, Kanton Zürich	Wenn die Untertanen mehr «Kirche» wollen, als die Kirchenobern zu gewähren bereit sind	111
<i>Lucas Burkart</i>	1501, Florenz	Die Muttergottes mit Pferdemit beworfen: Antonio di Giuseppe Rinaldeschi schändet ein Madonnenbild und wird gehängt	112–113
<i>Jean Wirth</i>	1510, Strassburg	Schon vor der Reformation predigt Johannes Geiler den richtigen Umgang mit den Bildern	114
<i>Quirinus Reichen</i>	1522, Luzern	Aureola Göldli – in der Schweiz beginnt der Bildersturm mit einer Frau	115
<i>Peter Habicht</i>	1523, Weiningen, Kanton Zürich	Bilderstürmer zwingen zwei Heilige zum Beischlaf und enthaupten eine Christusfigur	116
<i>Peter Jezler</i>	1523, Russikon im Zürcher Oberland	Die Bauern wollen plötzlich vom bestellten Altarschrein nichts mehr wissen	117
<i>Christian von Burg</i>	1524, Aadorf, Kanton Thurgau	In der Weihnachtsnacht werden die Kirchenbilder wie Verbrecher gevierteilt und ins Moor geworfen	118
<i>Frank Muller</i>	1525, Strassburg	Sechs Bürger verlangen vom Rat, die Messe abzuschaffen und bestimmte «ergerlich göttz» aus dem Münster zu entfernen	119



<i>Christian von Burg</i>	16. Jahrhundert, Mitteleuropa	«Ich schisse in das heilig krüz!» – Wie Ikonoklasten mit Fäkalien Bilder und Altäre schänden	120
<i>Franz-Josef Sladeczek</i>	1528, Bern	Der altgläubige Hans Schnyder verteidigt den Altar seiner Zunft bis aufs Messer	121
<i>Armand Baeriswyl</i>	1528, Bern	Wie aus der Kapelle zum Elenden Kreuz ein städtischer Richtplatz wird	122–124
<i>Brigitte Bachmann-Geiser</i>	1528, Bern	Anstelle des Magnificat spielt der Organist das Spottlied «O du armer Judas»	125
<i>Christian von Burg</i>	1529, Kloster St. Katharinenthal	Die Nonnen aus dem Kloster St. Katharinenthal bei Diessenhofen, Kanton Thurgau verteidigen sich gegen die anstürmende Stadtbevölkerung und retten ihre Bilder	126–127
<i>Lucas Burkart</i>	1529, Basel	Aus der Fastnacht in den Bildersturm: Knaben und junge Männer schänden das Kruzifix aus dem Basler Münster	128
<i>Marlis Stähli</i>	1530er Jahre, Zürich	Ein reicher Zunftherr ruft in der Frage des privaten Bildbesitzes zu Toleranz auf	129
<i>Christian von Burg</i>	1530, Baar, Kanton Zug	Magdalena Sutter aus Affoltern hofft, durch die Berührung mit einem Messgewand geheilt zu werden	130
<i>Franz-Josef Sladeczek</i>	1532, Bremgarten, Kanton Aargau	Geschmuggelte Altarfiguren werden zwischen Heringen entdeckt	131
<i>Christian von Burg</i>	1533, Augsburg	Zechpfleger Marx Ehem stürmt mit Waffengewalt die St. Moritzkirche und lässt Anton Fuggers Bild des Himmelfahrts-Christus auf dem Kirchenboden zerschellen	132–133

**4 Katalog der
ausgestellten
Objekte**


Entwicklung der christlichen Bilderverehrung Kat. 1–10 136–149

Einleitung
Antike
Frühes Christentum
Mittelalter



Kirchliche Macht und Objekte des Kults Kat. 11–35 150–175

Kirchliche Hierarchie
Sakramente
Sakramentalien
Reliquien
Bilder



Schutz der Heiligen und ihre Bilder Kat. 36–58 176–199

Schutzpatrone gegen Krankheit
Schutzpatrone für Privatpersonen
Schutzpatronin einer Stadt
Schutzpatrone der Zünfte – Heilige auf Siegeln
Heilige auf Münzen – Heilige im Krieg



Finanzierung mit Donation und Stiftung Kat. 59–73 200–217

Fegefeuer
Almosen und Kirchenschmuck
Die dankbaren Toten
Memoria
Ablass – Privatkapelle



Handelnde Bilder im Kirchenjahr Kat. 74–92 218–243

Einleitung – Weihnachten
Neujahr und Beschneidung – Fastenzeit
Palmsonntag – Kartage
Karf Freitag – Ostern
Himmelfahrt – Pfingsten – St. Urbanstag



Wallfahrt: Alltag und Skandale Kat. 93–109 244–257

Pilger – Wallfahrtsbildchen
Votivfiguren – Einsiedeln – Oberbüren
Bern: Jetzerhandel
Devotionalien



Andachtsbilder von Ordensleuten und Privatpersonen Kat. 110–126 258–279

Stundengebet
Brautmystik
Passionsandacht
Für Mächtige und Reiche
Für kleine Leute



Umstrittene Bilder und ihre Kritiker Kat. 127–134 280–289

Gnadenstuhl – Dreigesicht
Schreinmadonna
Verführerische Heilige
Jan Hus – Erasmus von Rotterdam



Die Reformation und die Bilderfrage Kat. 135–145 290–303

Einleitung – Geistliche als Totenfresser
 Pilger essen Heilige – Andreas Bodenstein von Karlstadt
 Ludwig Hätzer – Martin Luther
 Huldrych Zwingli – Martin Bucer
 Thomas Murner – Katholische Kritik



Darstellungen des Bildersturms Kat. 146–152 304–315

Strassburg 1522
 Deutschland 1525-1527
 Niederlande 1566 – Niederlande 1588
 Frankreich Ende 16. Jahrhundert
 Schweiz 1605



Zeugen der Zerstörung Kat. 153–173 316–345

Zerstörte Bilder
 Geschändete Bilder



Zeugen des Wandels Kat. 174–198 346–369

Gerettete Bilder
 Veränderte Bilder
 Wege und Auswege der Künstler



Ersatzkultur der Protestanten Kat. 199–205 370–377

Neue Zeitmessung
 Ausgeräumte Kirchen
 Profane Trinkschalen
 Holz statt Gold – Gottessymbole
 Fortbestand der Heiligen



Bilderstürme der Neuzeit Kat. 206–238 378–407

Gegenreformation in Strassburg
 Französische Revolution in Strassburg
 Ausblick ins 20. Jahrhundert

5 Anhang

Glossar 409–429

Bibliographie 430–452

Abbildungsnachweis 453